

Alte Drucke

**Vom Heiligen || Sacrament des || Leibes vnd Bluts Jhe=||su
Christi.|| Ein || Kurtze Predigt für die || Layen gestellet.||
Durch || Iohannem Timæum,|| ...**

Timaeus, Johannes

Magdeburg, 1575

VD16 ZV 27948

j. Conrinth. xj.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-148675

Thema.

i. Corinth. xi.

Ich hab es von dem H E R
R E N empfangen/ das ich
euch gegeben habe. Denn
der H E R R Ihesus in
der Nacht/ da er verrhaten ward/ nam
er das Brot/ dancket/ vnd brachs/ vnd
sprach: Nemet/ esset/ Das ist mein
Leib/ der für euch gebrochen wird/ sol-
ches thut zu meinem gedechtnis.

Desselbigen gleichen auch den
Kelch nach dem Abendmal/ vñ sprach:
Dieser Kelch ist das Neue Testament
in meinem Blut/ Solchs thut/ so offte
ihrs trincket/ zu meinem gedechtnis.
Denn so offte jr von diesem Brot esset/
Vnd

vnd von diesem Kelch trincket / solt ihr
des H E Xren Todt verkündigen / bis
das er kompt.

Argumentum.

Dieser fürgelesener Text / welchen der heil
ge Apostel Paulus / Vas electionis, in dem ersten
Sendebrieffe / an die von Corinth am Elfften
vnderseide gebraucht vnd geschrieben hat / ist ein Testi
monium publicum, vnd ein gewisse vnd firma Confessio
von dem heiligen Abendmal des H E X X N Ihesu
Christi. Darin der Grundt vnd Inhalt ist.

Propositio.

In Abendmal des H E X X N wird den
Communicanten vnter dem sichtbarlichen Brote /
vnd vnter dem sichtbarlichen Weine / der ware we
sentliche Leib / vnd das ware wesentliche Blut Ihesu Chri
sti warhafftig gegeben / vnd durch einen Kirchendiener /
durch das ware / allmechtige / krefftige Wort des grossen
Sprechers Ihesu Christi aus vnd mitgeteilet.

Occasio.

Als aber dieser Text ein Testimonium / vnd
ein gewisse Confessio von dem Abendmal des
H E X X N sey / dess ist Ihesus Christus selber ein
Occasion vnd ursache. Erstlich durch seine Einsetzung /
wie die Euangelisten als nemlich Mattheus / Marcus /
vnd S. Lucas dasselbige fein eintrechtlich bezeugen.
Darnach

Darnach durch die Reuelation vnd ware Offenbarung/
welche dem heiligen Apostel Paulo widerfahren vnd ge-
schehen ist / dauon er selber also redet: Ich habe es
von dem HERRN empfangen / das
ich euch gegeben habe.

Perindè ac dicere uelit:
Ex diuina quadam reuelatione didici, quod docui vos, de fidei
institutione, & cultu, seu modo sumptionis huius Sacramen-
ti, quod etiam nunc resumo, & recito vobis. Derwegen
weil nun Christus selber ein Occasion dieses Testimonij
vnd dieser Confession ist / so müssen vnd sollen wir auch
diesen fürgelesenen Text für ein Testimonium / vnd für ein
ware / vnd gewisse Confession vom Abendmal des HERRN
erkeñen / halten / vnd in warem Glauben annehmen.

Finis.

Weil wir aber in vnsern Kirchen das A-
bendmal des HERRN / Gott lob / noch rein
vnd gantz haben / so wird vns nun auff dißmal
dis Testimonium vnd diese Confession vom Abendmal
des HERRN darumb fürgelesen / auff das wir nicht an-
ders vom Abendmal des HERRN reden / glauben / schrei-
ben vnd halten sollen / als Christus / die Aposteln / vnd et-
liche reine Lehrer geredet / geglaubet / geschrieben vnd ge-
halten haben in Ecclesia Christi. Denn wer anders von
dem Abendmal des HERRN reden / glauben / schreiben /
vnd halten wird / als Christus / die Aposteln / vnd reine Le-
rer allzeit gethan haben / derselbe wird nicht allein irren vñ
feilen / sondern wird auch zu schanden / vnd von wegen sei-
nes unglaubens gewisslich verdömet werden / als einer der
nicht glaubet / das Christus warer Gott vnd Mensch all-
mächtig ist.

B 4

hie

Wie gehört der Spruch her/ den die lieben Alten ge-
braucht haben / wenn sie haben vom Abendmal des H. E.
ren reden wollen. Cauendum est tibi à curiosa & inutili per-
secutione huius profundissimi Sacramenti, si non vis in dubita-
tionis profundum demergi. Qui scrutator est maiestatis oppri-
metur à gloria. Plus valet Deus operari, quàm homo intelli-
gere potest. Vnd so viel von der Summa vnnnd Inhale
dieses vorgelesenen Textes.

Doctrinalia.

Weil aber die ganze Proposition in diesem
Testimonio vnd in dieser Confession / von dem
Abendmal des H. E. X. X. N. gewesen ist / so wil ich
auff dissmal diesen Text / wie ich sonst pflege / in stücken
nicht zerteilen / sondern nur allein auff das aller kürzte vñ
einfeltigste anzeigen / was jr heute vom Abendmal des
H. E. X. X. N. lernen vnd behalten sollet / als arme vnd ein-
feltige Layen.

D. Gregorius sagt: Debet subtiliter is qui docet, pro-
spicere, ne plus audeat, quàm ab audiente capitur, prædicare.

I.

Um ersten/ Solt jr lernen vnd behalten / das
das Hochwürdige Sacrament / oder das Abendmal
des H. E. X. X. N. / das wir Gott lob / noch rein vnnnd
gantz in vnsern Kirchen haben / von keinem Engel / von
keinem Keyser / von keinem Könige / von keinem Papste /
auch nicht von den Aposteln ist gegeben vnd eingesetzt
worden. Denn diese alle sein darzu viel zu geringe / schwach
vnd vntüchtig / ja auch nicht würdig / sonder es ist allein
von Ihesu Christo dem lebendigen Gottes Sohne kurz
für seinem vnschuldigen Leiden vnd Sterben gegeben vñ
eingesetzt worden / eben in der nacht / da er von seinem ei-
genen